



*time
to
think*

*Initiative
Solidarische
Welt Ilmenau*

Pressemitteilung

Vom 06. Juni 2007

„Time To Shrink“

Nanotechnologie ist auf der International Student Week in Ilmenau im internationalen Fokus.

ILMENAU – Mit einer Debatte zu den Chancen und Risiken der Nanotechnologie wurde heute der Fokus der Internationalen Studentenwoche in Ilmenau (ISWI) auf die internationale Technikfolgenabschätzung gelenkt. Technikkritiker und Träger des Alternativen Nobelpreises Pat Roy Mooney, der mit der Gruppe ETC (Action Group on Erosion, Technology and Concentration) an Fragen der Technikfolgenabschätzung arbeitet, und Prof. Oliver Ambacher, Direktor des Zentrums für Mikro- und Nanotechnologien, diskutierten heute im Audimax der TU Ilmenau.

Den Zuschauern, die anlässlich der ISWI aus aller Welt nach Ilmenau gekommen waren, bot sich ein interessanter Exkurs in das Gebiet der Nanotechnologie und der globalen Technikfolgenabschätzung im Allgemeinen. Dabei stellte sich heraus: Die Standpunkte der Wissenschaft und der Technologiekritik liegen gar nicht so weit auseinander.

Inhalt der Debatte, die von dem Wissenschaftsjournalist Niels Boing moderiert wurde, war vor allen Dingen die Problematik der mangelnden Regulierung, der Patente und des Einflusses der Industrie. Beide Diskussionsteilnehmer stimmten darin überein, dass die Erforschung der Nanotechnologie mit einem Bewusstsein für deren Risiken und dem Annehmen von Verantwortung einhergehen müsse.

In einer anschließenden Fragerunde zeigten sich insbesondere studentische Vertreter von Entwicklungsländern besorgt darüber, ob die Chancen dieser Technologie in ihren Heimatländern auch ankommen würden.

**Initiative Solidarische Welt
Ilmenau ISWI e.V.**
Technische Universität
Ilmenau
PF 100565
98684 Ilmenau

Tel.: +49 – (0)3677 – 69 1946
Fax: +49 – (0)3677 – 69 1945
e-mail: presse@iswi.org
www: <http://www.iswi.org>

Bank: Kreissparkasse
Ilmenau- Arnstadt
BLZ: 84051010
Kontonr.: 1113002162

Mit freundlicher Unterstützung der

 **TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
ILMENAU**

Das Thema der ISWI 2007 ist Bildung. 10 Tage lange diskutieren Teilnehmer aus aller Welt gemäß dem Motto „Time To Think“ in Arbeitsgruppen über die unterschiedlichen Facetten dieses Themas.

Die „Initiative Solidarische Welt Ilmenau e.V.“ organisiert in ehrenamtlicher Tätigkeit die ISWI 2007 und wird dabei durch die TU Ilmenau, das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), das Thüringer Kultusministerium (TKM) sowie vielen weiteren Kooperationspartnern unterstützt. Sie ist ein seit 1993 bestehender studentischer Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Zeichen gegen soziale Ungerechtigkeit, Rassismus und Intoleranz zu setzen und für mehr Völkerverständigung zu sorgen. Aus diesem Grunde findet seit nunmehr 13 Jahren im Zwei-Jahres-Turnus die „Internationale Studentenwoche in Ilmenau“ statt.

Alle weiteren Informationen über den Verein, die Themen, die Referenten und unser kulturelles Rahmenprogramm finden Sie auf www.iswi.org.

Ende der Pressemitteilung

Sehr geehrte Medienvertreter,

sollten Sie weitere Informationen wünschen, kontaktieren Sie uns einfach. Auf Ihren Wunsch lassen wir Ihnen auch gern eine Pressemappe zukommen.

Außerdem laden wir Sie ein, uns auf der ISWI 2007 zu besuchen. Signalisieren Sie uns einfach kurz Ihr Interesse.

Kontakt:

Jan Michael Gerwin

Pressesprecher der ISWI 2007

Tel.: 0176- 41 01 06 59

presse@iswi.org